

Medienmitteilung zur Abstimmung vom 19.05.2019

Wichtige Mehrheiten für einen rechtssicheren Unternehmensstandort Schweiz

19.05.2019 - Nordstrasse 15, Postfach, CH-8021 Zürich, Anzahl Seiten: 1

Chemie Pharma Life Sciences ist erfreut über die Annahme der AHV-Steuervorlage sowie zum deutlichen Ja zum revidierten Waffenrecht. Damit bleibt die Schweiz im Steuerbereich weltweit unter den Top-Standorten. Mit der Zustimmung zum revidierten Waffenrecht hat das Schweizer Stimmvolk zudem den so wichtigen bilateralen Weg bestätigt.

Das mit über 66% deutliche Ja der Stimmberechtigten bei der AHV-Steuervorlage (STAF) stärkt die Wettbewerbsfähigkeit des Produktions- und Forschungsplatzes Schweiz und bildet die Grundlage für gesicherte Steuereinnahmen bei der Öffentlichen Hand. Damit erhalten die Unternehmen in Chemie Pharma Life Sciences die so wichtige Rechtssicherheit in Steuerfragen zurück. Nun ist es an den Kantonen, wo dies noch nicht erfolgt ist, mit den auf Bundesebene zur Verfügung gestellten Mitteln und Instrumenten zielführende Umsetzungsvorlagen zu beschliessen. Bei der AHV sind jedoch weitere Massnahmen unerlässlich. scienceindustries erwartet von Bundesrat und Parlament rasch eine AHV-Stabilisierungsvorlage, die auch tatsächlich mittelfristig entlastende strukturelle Massnahmen zur Sicherung der Altersvorsorge vorsieht.

Mit über 63% ebenfalls klar Ja gesagt haben die Stimmberechtigten heute auch zum revidierten Waffenrecht. Diese deutliche Zustimmung ist eine wichtige Bestätigung des bilateralen Wegs der Schweiz. Vor allem sichert es aber auch den Verbleib unseres Landes im Schengen- und Dublin-Raum. Dieser Volksentscheid stellt aus Sicht von scienceindustries ein wichtiger Etappensieg für die Schweizer Europapolitik dar.

Auskünfte:

Marcel Sennhauser, Leiter Kommunikation, marcel.sennhauser@scienceindustries.ch, Tel. +41 44 368 17 44, @swiss_science